

# Benzin

Je nach Verwendungszweck gibt es verschiedene Benzine (siehe Tabelle). Alle verdunsten leicht, sind leicht brennbar, unlöslich in Wasser, lösen gut Fette und Öle. Die Grundstoffe für alle Benzine sind im Erdöl enthalten und werden daraus durch Destillation abgetrennt (Fraktion). Durchschnittliches Erdöl enthält etwa 15 bis 20 % Benzin. Das Stoffgemisch, das bis etwa 200 °C aus Erdöl abgetrennt wird, wird als Rohbenzin bezeichnet, höhersiedende Gemische werden als **Petroleum**, **Kerosin** oder **Diesel** bezeichnet. Das dabei gewonnene Gemisch besteht hauptsächlich aus Kohlenstoffverbindungen mindestens 5-6 Kohlenstoffatomen, meist jedoch mehr, überwiegend aus der Stoffklasse der **Alkane** und **Cycloalkane**.

- Die Bezeichnung »Petrolether« ist irreführend, weil dies kein Ether ist, sondern ein Gemisch aus Pentan und Hexan.
- »Leichtbenzine« ist ein Oberbegriff für unterschiedliche Benzine (C4-C8), die bis zu 100 °C sieden, oft auch synonym mit Ligroin.
- »Testbenzine« ist ein Oberbegriff für fünf unterschiedliche Benzine, die über 130 °C sieden. Sie enthalten neben Alkanen auch Alkene, Cycloalkane, -alkene und Aromaten. Oft synonym mit *Waschbenzin* oder *Terpentinersatz*. Im britischen Englisch: *White Spirit*, im amerikanischen Englisch *Mineral Spirit*.
- **Motorenbenzin** wird aus verschiedenen Benzinen (s. Tabelle) sowie **Zusatzstoffen** gemischt und enthält etwa 150 verschiedene **Kohlenwasserstoffe**.

Fraktion	Siedebereich °C	C-Atome
Petrolether, Wundbenzin	25 - 65	5 - 6
Ligroin	60 - 100	6 - 7
Schwerbenzin	100 - 150	7 - 9
Naphtha	150 - 180	9 - 11
Testbenzine	130 - 220	
Kerosin	130 - 280	10 - 16
Petroleum	180 - 325	12 - 14
Gasöl	250 - 350	12 - 20

From:

<https://willys-treffen.de/> - **WILLY-WIKI fern-mobil-reisen**



Permanent link:

<https://willys-treffen.de/doku.php/wiki/benzin>

Last update: **2020/06/18 09:13**